Unser Albschäferweg

Heute möchte ich mein neuestes Buch im Eigenverlag vorstellen. Es beschreibt einen Wanderweg auf der Ostalb und wurde bisher gut 300 mal verkauft.
Warum trägt dieses Buch den Titel „Unser Albschäferweg“?
Meine Frau und ich haben uns bei unserer Wanderung zwar überwiegend an den Verlauf des offiziellen Albschäferwegs gehalten, aber wir haben ihn nicht in Giengen, sondern in unserem Wohnort Zang begonnen und wir sind aus den unterschiedlichsten Gründen mitunter von der Route abgewichen, z.B. weil wir etwas Bestimmtes sehen wollten oder weil es das Zurückkommen vom Ende einer Wanderung zu deren Anfangspunkt leichter machte. Immer wieder sind wir, weil es für uns gerade günstig war, auch von der vorgegebenen Reihenfolge der Etappen abgewichen und haben dies ganz bewusst im Buch beibehalten, um anderen Wanderern auch diese Möglichkeiten aufzuzeigen.
In 100 Farbbildern auf 59 Seiten werden die Schönheiten dieses Wanderweges vorgestellt, dazu gibt es interessante Hinweise und Informationen zu den Besonderheiten, die man auf dem Weg finden kann.
Ungewohnt ist es, dass dieser Weg – ganz wie die Wanderschäfer mit ihren Herden – viele Orte nicht durchquert, sondern nur am Rande berührt oder umgeht, auch davon sind wir mitunter abgewichen.
Wir empfanden es als sehr angenehm, überwiegend auf Naturboden zu wandern, auch wenn dies bei Nässe oder Steilstrecken nicht immer ganz einfach ist. Es verlaufen nur wenige Strecken auf Asphalt und befestigten Wegen. Vielleicht macht auch das den Reiz dieses regionalen Fernwanderwegs aus und daher möchten wir möglichst viele Leser ermuntern, diesen Qualitätswanderweg – ganz oder auch nur auf einzelnen Etappen – zu genießen.
€ 7,95
ISBN 978-3-937187-18-1
wabe-verlag
Lichtensteinstr. 27, 89551 Königsbronn
www.wabe-verlag.de

Diskutieren Sie hier online mit!